

Dipl. medizinischeR FachassistentIn §

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Der Tätigkeitsbereich von Dipl. medizinischen FachassistentInnen richtet sich nach der jeweiligen Kombination im Ausbildungsweg. Die medizinische Fachassistenz ist eine Kombination von mindestens drei medizinischen Assistenzberufen oder von mindestens einem medizinischen Assistenzberuf mit entweder PflegeassistentIn oder medizinischeR MasseurIn. Es gibt folgende sieben medizinischen Assistenzberufe: Desinfektionsassistenz, Gipsassistenz, Laborassistenz, Obduktionsassistenz, Operationsassistenz, Ordinationsassistenz, Röntgenassistenz. Deshalb können medizinische FachassistentInnen – je nach Ausbildungskombination – sowohl bei Röntgenaufnahmen und Obduktionen unterstützen, als auch beim Anlegen und Abnehmen von festen Verbänden, oder aber sie führen verschiedene Therapien oder Massagen durch. Außerdem können sie einfache Untersuchungen an Blut, Urin, Plasma und anderen Körperflüssigkeiten durchführen und helfen bei deren Auswertung. Wichtige Arbeitstätigkeiten sind auch die Führung von Patientendaten und die Verwaltung der jeweiligen Materialien, die in dem Bereich, in dem sie arbeiten, gebraucht werden.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Je nach Fachbereich gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten in Krankenhäusern, in Ordinationen bzw. Gruppenpraxen niedergelassener ÄrztInnen, in Kur- und Rehabilitationszentren, Pflegeheimen, Ambulatorien und Labors. Sie können aber auch in Gesundheitsämtern und Sanitätsbehörden sowie in medizinischen Forschungseinrichtungen angestellt sein.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): [9](#)  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Bestellwesen
- Desinfektion von Behandlungsräumen
- Desinfektion von medizinischen Instrumenten und Geräten
- Gipsassistenz
- Labormethodenkenntnisse
- Massagekenntnisse
- Medizinisch-analytische Labormethodenkenntnisse
- Medizinische Dokumentation
- Medizinische Materialienverwaltung
- Obduktionsassistenz
- Operationsassistenz
- Ordinationsassistenz
- Ordinationssoftware
- Terminverwaltung in Arztpraxen
- Vertrautheit mit Hygienevorschriften
- Verwaltung von Patientendaten

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Medizinisch-analytische Labormethodenkenntnisse
- Medizinische Assistenzdienste

- Sterilisation medizinischer Geräte und Instrumente

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Fachsprachenkenntnisse
 - Medizinische Fachterminologie
- Gesundheits- und Krankenpflege
 - Krankenpflege
 - Pflegerisches Fachwissen
 - Pflegemaßnahmen (z. B. Blutabnahme)
- Hygienemanagement
 - Hygienemanagement in Branchen (z. B. Hygienemanagement im Gesundheitsbereich)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifisches Recht
- Logistikkenntnisse
 - Lagerwirtschaft (z. B. Lagerführung, Kontrolle von Mindesthaltbarkeitsdaten)
- Massagekenntnisse
 - Klassische Massage
 - Rückenmassage
- Medizinisch-analytische Labormethodenkenntnisse
 - Gewebeanalyse (z. B. Anfertigung von Gewebsschnitten)
 - Blutanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Blutuntersuchungen)
 - Harnanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Harnuntersuchungen)
- Medizinische Assistenzdienste
 - Gipsassistentz
 - Laborassistentz
 - Medizinische Materialienverwaltung
 - Obduktionsassistentz
 - Operationsassistentz
 - Ordinationsassistentz (z. B. Verwaltung von Patientendaten, Terminverwaltung in Arztpraxen, Befunde schreiben)
- Medizinische Funktionsdiagnostik
 - Bildgebende Diagnoseverfahren (z. B. Radiologische Diagnostik)
- Medizinische Grundkenntnisse
 - Basiswissen Menschliche Anatomie
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
 - Krankenhausinformationssystem
 - Medizinische Dokumentation
 - Ordinationssoftware
- Medizinisches Fachwissen
 - Patientenbetreuung (z. B. Patientenberatung)
 - Medizinische Hygiene (z. B. Sterilgutversorgung)
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
 - Qualitätssicherung in Branchen (z. B. Qualitätssicherung in der Medizin)
- Reinigungskenntnisse
 - Verwaltung von Reinigungsmitteln
 - Medizinische Reinigung (z. B. Desinfektion von medizinischen Instrumenten und Geräten)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Freundlichkeit
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke

- Kundenorientierung
- Organisationstalent
- Reinlichkeit
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: Dipl. medizinische FachassistentInnen müssen vor allem in der Lage sein alltägliche digitale Anwendungen und Geräte zur innerbetrieblichen Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und teilweise elektronisch gesteuerte medizinische Geräte und Instrumente zu bedienen. Für ihre Tätigkeit ist außerdem ein erhöhtes Bewusstsein über die Einhaltung von Datensicherheits- und Datenschutzregeln wichtig, weil sie an ihren Arbeitsplätzen auch mit sensiblen PatientInnendaten in Kontakt kommen können.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis									Dipl. medizinische FachassistentInnen können berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in alltäglichen Situationen selbstständig bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten									Dipl. medizinische FachassistentInnen können standardisierte arbeitsrelevante Daten und Informationen mit betriebsüblichen Mitteln selbstständig abrufen und nutzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit									Dipl. medizinische FachassistentInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen und PatientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation									Dipl. medizinische FachassistentInnen können standardisierte arbeitsrelevante Daten und Informationen selbstständig in bestehenden digitalen Anwendungen erfassen und dokumentieren.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung									Dipl. medizinische FachassistentInnen haben ein erhöhtes Bewusstsein über die Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen									Dipl. medizinische FachassistentInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Zusätzliche Qualifikationen

Für die Ausübung dieses Berufs wird eine der folgenden Qualifikationen benötigt:

- Ausbildung zum/zur diplomierten medizinischen FachassistentIn (MFA)

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Bildgebende Diagnoseverfahren
- Hygienemanagement im Gesundheitsbereich
- Patientenbetreuung
- Beachten des Strahlenschutzes
- Biomedizinische Analytik
- Labormethoden
- Medizininformatik
- Medizintechnik
- Gesundheits- und Krankenpflege
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme


Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Hochschulstudien - E-Health
- Hochschulstudien - Gesundheits- und Krankenpflege
- Hochschulstudien - Gesundheits- und Pflegemanagement
- Hochschulstudien - Medizintechnik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Fremdsprachen
- Kommunikationskompetenz
- Österreichische Gebärdensprache
- Qualitätssicherung in der Medizin
- Zeitmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Berufsverband DMTF + MAB Österreich 
- Medizinische Ausbildungszentren
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
 - Ausbildungen im medizinischen Bereich (z. B. Ausbildung zum/zur diplomierten medizinischen

FachassistentIn (MFA))

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Die Anforderungen an die Deutschkenntnisse sind stark abhängig vom jeweiligen Arbeitsbereich. Während in den meisten Arbeitsbereichen die Kommunikation im Team und mit anderen medizinischem Fachkräften sowie das zuverlässige Verstehen von Arbeitsanweisungen überwiegt, erfordert in manchen Bereichen der Kontakt und die Kommunikation mit Patientinnen und Patienten teils höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse.

Weitere Berufsinfos

Einkommen












Dipl. medizinische Fachassistenten/-assistentinnen verdienen ab 1.800 Euro brutto pro Monat:

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.800 bis 2.470 Euro brutto

Arbeitsumfeld

- Sonn- und Feiertagsdienst

Verwandte Berufe

- DesinfektionsassistentIn 
- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn 
- GipsassistentIn 
- LaborassistentIn in der Medizin 
- MedizinischeR MasseurIn 
- ObduktionsassistentIn 
- OperationsassistentIn 
- OrdinationsassistentIn 
- PflegeassistentIn 
- PflegefachassistentIn 
- RöntgenassistentIn 

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen


Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

- Medizinische Assistenzberufe, Sanitätsberufe, Massage

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 807806 Dipl. medizinisch-technische Fachkraft (m./w.)
- 807825 Dipl. medizinisch(er)e Fachassistent/in (MFA)

Informationen im Berufslexikon

-  [DiplomierterR medizinischeR FachassistentIn \(MFA\) \(Schule\)](#)

Informationen im Ausbildungskompass

-  [Dipl. medizinischeR FachassistentIn](#)

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.